



PRESSEMITTEILUNG · 25. SEPTEMBER 2026

Einmarsch, Emotionen, erster Aufschlag: PingPongParkinson-WM in Hannover eröffnet

Rund 1.000 Gäste feiern in der Swiss Life Hall den Auftakt – ab Samstag geht es an 90 Tischen um Titel und Medaillen

Hannover hat die große Bühne bereitet: Mit Reden, Musik, Tanz und dem Einmarsch der Nationen ist am Freitagabend in der Swiss Life Hall die 7. Weltmeisterschaft im PingPongParkinson eröffnet worden. Bis zum 30. September spielen in der niedersächsischen Landeshauptstadt bis zu 800 Menschen mit Parkinson aus 35 Nationen um Titel und Platzierungen.

Hannover. Rund 1.000 Besucherinnen und Besucher erlebten einen Abend, der dem Anlass gerecht wurde. Auf der Bühne sprachen Niedersachsens Gesundheitsminister Andreas Philippi, Hannovers Oberbürgermeister Belit Onay und Reinhard Rawe, Vorstandsvorsitzender des Landessportbunds Niedersachsen. Durch das Programm mit musikalischen und tänzerischen Beiträgen führte der bekannte ZDF-Journalist Norbert König – souverän und mit viel Charme.



Volles Haus zur Eröffnung: Rund 1.000 Gäste verfolgten die Feier in der Swiss Life Hall.

Das letzte Wort vor dem sportlichen Startschuss hatte Thorsten Boomhuis, Gründer und Vorsitzender von PingPongParkinson Deutschland e. V. Der Verein richtet die Weltmeisterschaft aus und blickt auf ein rasantes Wachstum zurück: Bei der ersten WM 2019 gingen 61 Aktive an den Start, bei der sechsten Auflage 2025 waren es mit 324 so viele wie nie zuvor. In Hannover wird dieser Rekord nun mehr als verdoppelt.

„Es ist die größte Tischtennis-Veranstaltung in Niedersachsen seit 30 Jahren und das größte Parkinson-Event aller Zeiten. Wir haben es zusammen geschafft und zusammen aufgebaut.“

— Thorsten Boomhuis, Gründer und Vorsitzender von PingPongParkinson Deutschland e. V.

Schon vor der Feier ging es im Foyer sportlich zu: Oberbürgermeister Onay lieferte sich am Mini-Tisch ein paar Ballwechsel mit Markus Söhngen, Geschäftsführer des Tischtennis-Verbands Niedersachsen. „Eigentlich bin ich ja als Basketballer eher große Bälle gewohnt“, sagte Onay mit einem Augenzwinkern. „Es ist großartig zu sehen, dass Hannover wieder eine Sportstadt ist und welcher toller internationaler Wettkampf hier ausgetragen wird.“ Den Beweis lieferte er gleich mit – per krachender Rückhand, gegen die Söhngen keine Chance hatte.



Ballwechsel im Foyer: Oberbürgermeister Belit Onay und Markus Söhngen, Geschäftsführer des Tischtennis-Verbands Niedersachsen, am Mini-Tisch.

Den symbolischen ersten Aufschlag übernahmen schließlich Boomhuis und Nenad Bach, Initiator der weltweiten PingPongParkinson-Bewegung. Ernst wird es am Samstag, 26. September: Dann beginnt das Turnier im Sportpark Hannover – im ganz großen Format. Bis zu 800 Aktive aus 35 Nationen und von allen Kontinenten außer Afrika, zwei Drittel davon aus Deutschland, bestreiten rund 4.000 Matches. Gespielt wird in drei Einschränkungsklassen, jeweils im Einzel, Doppel und Mixed.

Dafür stehen 90 Tische bereit: 40 in der Swiss Life Hall, weitere in der Sporthalle des Landessportbunds Niedersachsen in der direkt benachbarten Akademie des Sports sowie in der Hockeyhalle von Hannover 78, nur wenige Gehminuten entfernt. Mehr als 200 Helferinnen und Helfer sorgen dafür, dass alles rund läuft.

Auch abseits der Tische ist einiges los: In der Akademie des Sports gibt es ein Rahmenprogramm mit Fortbildungen, Workshops, Vorträgen und Ausstellungen – alles rund um die Parkinson-Krankheit und den besseren Umgang mit ihr im Alltag und im Sport.

Wer nicht vor Ort sein kann, ist trotzdem dabei: sportdeutschland.tv überträgt per Livestream mit drei Kameras aus der Swiss Life Hall. Alle Ergebnisse gibt es auf der offiziellen Veranstaltungsseite www.pppwc.net.

Über PingPongParkinson

PingPongParkinson® ist eine gemeinnützige Organisation (501 c3), die weltweit eine inklusive Sportbewegung für Menschen mit Parkinson-Diagnose aufbaut. Die Organisation ist der einzige Ausrichter von Weltmeisterschaften, die sich gezielt der Aufklärung über die gesundheitlichen Vorteile von Tischtennis für Menschen mit Parkinson widmen.

Pressekontakt

Jürgen Zender

Pressesprecher PingPongParkinson Deutschland e. V.

Telefon: +49 152 5365 5859

E-Mail: juergen.zender@pingpongparkinson.de